



Allgemeine Informationen

Die Universität Wien stellt sich vor

Die Universität Wien ist eine der größten und ältesten Universitäten im deutschsprachigen Raum. Sie hat sich seit 1365 zu einer komplexen Organisation mit rund 8.900 MitarbeiterInnen und 88.000 Studierenden entwickelt. Sie ist in 15 Fakultäten, drei Zentren und eine Reihe von Dienstleistungseinrichtungen gegliedert.

Studienmöglichkeiten

Das Studienangebot der Universität Wien umfasst 180 verschiedene Studien. Die einzelnen Studien sind nicht kombinationspflichtig – mit Ausnahme der Lehramtsstudien; für diese müssen zwei Unterrichtsfächer gewählt werden.

Informationsmöglichkeiten

Erste Informationen zum gesamten Studienangebot der Universität Wien sowie alle Antworten auf Fragen zur Anmeldung, zum Studienbeitrag, zu Fristen, etc. – kurz: alle Infos für einen erfolgreichen Studienbeginn – erhalten Sie bei Student Point.

Student Point

Hauptgebäude der Universität Wien,
A-1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
T +43-1-4277-106 00
studentpoint@univie.ac.at
www.univie.ac.at/studentpoint

Wenn Ihr Interesse für das Studium Informatik und Informatikmanagement als Unterrichtsfach geweckt ist, erhalten Sie studienspezifische Beratung – Informationen zum Inhalt, dem Aufbau und den Zielen und den möglichen Tätigkeitsfeldern des Studiums – bei der Studienprogrammleitung bzw. Studienvertretung.

Kontakte

Studienprogrammleiter:
Ass.-Prof. Mag. Dr. Martin Polaschek
T +43-1-4277-391 01
informatik.spl@univie.ac.at
http://informatik.univie.ac.at

Studienvertretung:
A-1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
Hof III, Stiege V (neben HS 24)
T +43-1-4277-196 31
beratung@diebin.at
www.diebin.at

Impressum

Herausgeber: Universität Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1, 1010 Wien. **Redaktion:** Studienprogrammleitung.
Gestaltung und Koordination: Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement.



Informatik und Informatik- management

Unterrichtsfach



Aufbau des Studiums

Eckdaten

Studienkennzahl: 190 884

Studiendauer

9 Semester (5 + 4)

Einstieg

Reifezeugnis oder Studienberechtigungsprüfung

Abschluss

Mag.^a rer. nat., Mag. rer. nat.

Semesterstunden

90 Pflichtfächer, 10 freie Wahlfächer

Organisation

Das Studium wird gemeinsam von der Fakultät für Informatik der Universität Wien, der Fakultät für Mathematik der Universität Wien und der Technischen Universität Wien (TU) durchgeführt.

Erster Studienabschnitt

40 SSt.

- Theoretische und mathematische Grundlagen der Informatik
- Technische Grundlagen der Informatik
- Praktische Informatik
- Angewandte Informatik und gesellschaftliche Implikationen
- Pädagogik und Fachdidaktik

Lehrveranstaltungen der Studieneingangsphase

Die Studieneingangsphase umfasst folgende Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 11 SSt.:

- Technische Praxis der Computersysteme (4 SSt)
- Algorithmen, Datenstrukturen und Programmieren I (4 SSt)
- Lehrveranstaltungen aus Pädagogik (3 SSt)

Zweiter Studienabschnitt

50 SSt. davon 10 pädagogische Vorbildung, 19 Pflichtlehrveranstaltungen, 21 Wahlpflichtfächer aus den drei beteiligten Fakultäten.

Prüfungsfächer

- Theoretische und mathematische Grundlagen der Informatik,
- Technische Grundlagen der Informatik
- Praktische Informatik
- Angewandte Informatik und gesellschaftliche Implikationen
- Pädagogik und Fachdidaktik
- Vertiefungsfach

Prüfungsordnung

Kombinationspflicht mit einem zweiten Unterrichtsfach

Diplomarbeit

aus einem der gewählten Unterrichtsfächer

Besonderheiten

Die Studienrichtung Informatik wird gemeinsam, d. h. „interuniversitär“ von Universität Wien und Technischer Universität Wien getragen. Die Studierenden können zwischen beiden Universitäten eine Stammuniversität auswählen, an der die Zulassung erfolgt. Lehrveranstaltungen können an beiden Universitäten belegt werden.

Schulpraktikum

11 SSt. (=165 Stunden), die im Rahmen von 12 Wochen zu absolvieren sind; jeweils Praktikum plus dazugehörendes Seminar und Supervision

Berufsfelder

Das Studium des Lehramtes Informatik soll die AbsolventInnen primär für die folgenden Arbeitsbereiche qualifizieren:

- InformatiklehrerIn an Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS), Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen (BMHS)
- InformatikausbilderIn im außerschulischen Bildungsbereich

Neben den Berufsmöglichkeiten im Bildungsbereich bietet das Studium durch seine Ausbildung im EDV-Management und in der interdisziplinären Projektorganisation auch Berufschancen außerhalb der Schule.

Studieninhalte

Das Lehramtsstudium soll fachliche Kompetenzen der Informatik in Verbindung mit fachdidaktischen und allgemein pädagogischen Inhalten vermitteln.

Im Bereich der Informatik ist das Verständnis für wissenschaftliche Fragestellungen und Arbeitsweisen zentral. Besonderer Wert wird dabei auf die Reflexion von Werten und Normen sowie auf Fragen der Verantwortung bei der Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse gelegt.

Die fachdidaktischen und pädagogischen Kompetenzen sollen die AbsolventInnen auf die allgemeinen pädagogischen Anforderungen des Lehrberufs vorbereiten. Weitere Schwerpunkte sind praktische Ausbildung sowie die Vermittlung der Kompetenz zur Organisation und Mitwirkung an interdisziplinären Projekten aller Unterrichtsfächer.